



# Sammlung Theaterzettel

## Faust und Margaretha

Gounod, Charles

1868-09-20

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

1615 Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

153  
Nr. 174. Sonntag, den 20. September 1868.



# Faust u. Margaretha.

Große Oper in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

Doktor Faust		Herr Schloffer.
Mephistopheles		Herr Kögel.
Margaretha		Fräul. Baumgartner.
Valentin, ihr Bruder, Soldat		Herr Schloffer.
Martha Schwertlin, Margarethens Nachbarin		Fräul. Hansen.
Siebel		Frau Ulrich-Rohn.
Frosch	Studenten	Herr Mejo.
Brander		Herr Wödlinger.
Erster	Bürger	Herr Koche.
Zweiter		Herr Hüttl.
Ein Geist		Herr Ditt.

Bürger, Frauen und Mädchen, Kinder, Studenten, Soldaten, Krämer, Musikanten, Volk, Geister, Erscheinungen und Engel.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang halb 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 5 Uhr.

Krank: Herr Knapp.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge		Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 48 kr.
des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge		Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 36 kr.
des zweiten Ranges	1 fl. 24 kr.	Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 24 kr.	Gallerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

⚡ Borgemerkte Billets sind am Tage vor der Vorstellung abzuholen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. G. Schirmer Firma: J. G. Zwicker (Universitätsplatz daselbst).

### ⚡ Eisenbahnfahrten. ⚡

Abends 9 Uhr	— Minuten	von Mannheim	nach Ludwigshafen*).
" 9 "	15 "	" " Ludwigshafen	" Speyer, Neustadt, Dürkheim, Germersheim und Landau*).
" 9 "	45 "	" " Ludwigshafen	" Frankenthal und Worms*).
" 10 "	10 "	" " Mannheim	" Heidelberg.
Nachts 12 "	55 "	" " "	" Heidelberg.

\*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung. Im Anschluß hieran Fahrgelegenheit an den Badischen Bahnhof, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café français (vor welchem Lokale die Abfahrt stattfindet) und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können.